

BODNEGGERMITTEILUNGEN

56. Jahrgang | Donnerstag, den 23. September 2021 | Nr. 38

Bundestagswahl am 26. September 2021 - jede Stimme zählt!

Wir laden Sie herzlich ein zum Vortrag:

Zusammenleben in Vielfalt

- Frauen aus verschiedenen Kulturen in Bodnegg - Referentin: Frau Dr. Judith Abdel-Massih-Thiemann

am Mittwoch, 29. September 2021 um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg



In Bodnegg leben Familien aus verschiedenen Kulturen, z.B. aus Syrien und dem Irak. Die Frauen treten kaum in öffentlich in Erscheinung, manchmal erscheint uns ihr Verhalten unverständlich oder es kommt zu Missverständnissen. Der Vortrag hilft, ihren kulturellen Hintergrund besser kennenzulernen. Denn nur in einem gemeinsamen »Für- und Miteinander« kann das Zusammenleben gelingen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



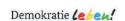
Ihr Frauenbund und offener Frauentreff



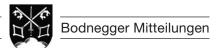
Bitte achten Sie auf die Einhaltung der aktuellen Corona-Verordnung: 3G und med. Maske!



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms



Auf einen Blick

07528 / 920960

Notfallnummern:

110 Polizei Feuerwehr 112 Rettungsdienst 112 medizinische Notfälle 112 Vergiftungs-Informations-Zentrale 0761 / 19240 Stromstörung/EnBW 0800 / 3629477 EC-Kartensperrung 116 116 Störung Trinkwasserversorgung

Bereitschaftsdienste



/Zweckverband

EINE FÜR ALLE!

Ab sofort erreichen Sie Ihren

Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18:00 Uhr an Wochenenden und Feiertagen unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer: 116 117

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes "Vorallgäu"

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 - 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 - 911630

Kinderärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 - 1929288

Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tierärztlicher Notfalldienst

amstag, 25.09., und Sonntag, 26.09.2021

AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg, Tel. 0751 7912570 Telefonische Anmeldung erforderlich!

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de www.sozialstation-schlier.de

Wichtige Nummern

Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Tel.: 07529/912662

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice "Essen auf Rädern"

Tel.: 0751 - 560 61 0

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr

Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabeeinschränkung durch chronische Erkrankung und Behinderung. Schubertstr.1, 88214 Ravensburg, Tel. 0751 99923970

Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen. Wir besuchen Sie gerne, helfen spontan und überkonfessionell. Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1,

88289 Waldburg, Telefon: 07529 - 3642

Ansprechpartnerin für Grünkraut und Bodnegg:

Brigitte Huber, Tel. 07520 - 923086

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Mareike Fuchs, Telefon 9566316, Klara Mikolitsch, Telefon 2340

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung; Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg Telefon 0751 / 85-3318 oder -3319

Abfall-Info

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Nächste Wertstoffannahme mit RaWEG, Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten, Monitoren, Haushaltsgroß- und Kühlgeräte Samstag, 2. Oktober 2021, von 8.00 - 12.00 Uhr

auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.

Die Wertstoffannahme wird von der Narrenzunft durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 16. Oktober 2021, die Annahme wird von der Musikkapelle durchgeführt.

Grüngutannahme:

Am 2. Oktober 2021 vor dem Feuerwehrhaus von 14:00 - 16:00 Uhr. Zusätzlich jeden Samstag von 13:00 - 16:00 Uhr bei der Annahmestelle in Grünkraut (landwirtschaftliches Anwesen Deuringer, Liebenhofer Straße)

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus geleert, in der Regel montags und dienstags. Nächste Leerungen erfolgen am:

Montag, 18.10. und Dienstag, den 19.10.2021

Die Tonne bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank!

Hinweis:

Problemstoffsammlung am Freitag, 01.10.2021 von 13.00 - 14.30 Uhr auf dem Parkplatz "Alter Bauhof", Ravensburger Str. 21

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg

Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg Telefon 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der

Vertreter im Amt

Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil

Für Beiträge: Telefon: 07520 / 9208-16, Fax: 07520 / 9208-40 E-Mail: deuringer@bodnegg.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim Telefon: 07154 / 8222-70, Druck und Anzeigenannahme:

Fax: 07154 / 8222-15

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 11.00 Uhr wöchentlich donnerstags Erscheinungstag: Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr

Aus organisatorischen Gründen muss sich die

Redaktion Kürzungen vorbehalten

Bezugsgebühr: Jahresabo 25,90 Euro.



Aufführungen des Straßentheaterprojekts "Hierbleiben… Spuren nach Grafeneck" am 5. Oktober 2021 um 11 Uhr in Bodnegg und 15 Uhr in Tettnang



Bildnachweis Plakatmotiv: Portrait von Theodor Kynast (Charkow 1904 - 1940 Grafeneck) Bildarchiv Gedenkstätte Grafeneck - Dokumentationszentrum Design: schöpfungsfragen.de

Am 5. Oktober 2021 ist das Straßentheaterprojekt des Reutlinger Theater in der Tonne e.V. in Bodnegg um 11 Uhr auf dem Platz vor dem Sportheim sowie um 15 Uhr in Tettnang auf dem Montfortplatz zu sehen.

Unter dem Titel "Hierbleiben... Spuren nach Grafeneck" nimmt sich das Projekt ein historisch bedeutendes Ereignis der "Euthanasie"-Verbrechen zum Anlass. Durch die Begegnung mit den Darsteller*innen mit Behinderung im öffentlichen Raum wird auch ihre heutige Situation aufgezeigt.

Die berüchtigten "Grauen Busse" kamen auch in das damalige St.-Gertrudis-Heim, dem heutigen Fachzentrum Rosenharz und in die damalige Pflegeanstalt für männliche Epileptiker, der heutigen Diakonie Pfingstweid. Sie deportierten Menschen mit Beeinträchtigungen nach Grafeneck, die dort am Tag der Ankunft ermordet wurden. Insgesamt wurden im Jahr 1940 in der Zeit des Nationalsozialismus 10.654 Menschen mit Behinderungen oder geistigen Erkrankungen in Grafeneck ermordet, weil Sie den Nationalsozialisten als "lebensunwert" galten.

In Anspielung an die "Grauen Busse", die damals zur Deportation dienten, wurden 25 Herkunftsorte der Menschen mit Einschränkungen in Baden-Württemberg für das Straßentheaterprojekt ausgewählt. Grafeneck selbst ist Teil dieser 25 Orte. Der Theaterbus fährt mit dem inklusiven Ensemble, Requisiten, Bühnenbild, Kunstobjekten, etc. direkt vor Ort, um die performative Aufführung umzusetzen. Unter der Regie von Theaterintendant Enrico Urbanek wird das Projekt vom Theater Reutlingen Die Tonne umgesetzt.

Bei diesem Projekt verbindet sich Choreografie, Musik, bildender Kunst, Medienkunst und dokumentarischen Elementen. Über eine facettenreiche Auseinandersetzung zwischen Ensemble und Publikum werden Denkanstöße gegeben, die weit über Betroffenheit einerseits und Information andererseits hinausgehen. Durch den Einsatz historischer Fakten in Zusammenarbeit mit dem Dokumentationszentrum Gedenkstätte Grafeneck, der Stiftung Liebenau, der Diakonie Pfingstweid und dem Stadtarchiv Tettnang sowie dem Archiv Bodenseekreis wird ein direkter regionaler und gesellschaftlicher Bezug hergestellt.

Der Bus verweilt dabei circa eineinhalb Stunden auf den jeweiligen Aufführungsplätzen und bietet verschiedene Begegnungen mit dem Ensemble. Die Interaktionen mit dem Publikum können Aufgrund der Corona-Pandemie nur unter gebührendem Abstand stattfinden. Um die nötigen Abstände zwischen den Zuschauer*innen während der Corona-Pandemie einzuhalten, wird eine Theatersituation aufgebaut, sodass Sitzplätze in einem abgesperrten Bereich vor der Bühne vorhanden sind. Der Eintritt ist frei, jederzeit kann man noch dazu stoßen und wieder weiterziehen.





Amtliche Bekanntmachungen

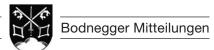
Bürgerbüro und Gästeamt/Sozialamt geschlossen

Das Bürgerbüro und das Gästeamt/ Sozialamt ist am Donnerstag**nachmittag**, 30. September 2021 und am

Donnerstagnachmittag, 07. Oktober 2021 leider GESCHLOSSEN!

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Bodnegg



Bundestagswahl am 26. September 2021 - jede Stimme zählt! -

Am kommenden Sonntag, 26. September 2021 steht die Wahl des 20. Deutschen Bundestags im Mittelpunkt des politischen Geschehens. Der Deutsche Bundestag ist die Volksvertretung der Bundesrepublik Deutschland und als maßgebliches Gesetzgebungsgremium ihr wichtigstes Organ. Der Bundestag wird in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl auf vier Jahre gewählt.

Überlassen Sie die Zusammensetzung der Volksvertretung nicht nur anderen, sondern machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch und wirken so selbst an der Entscheidung über die Politik in der Bundesrepublik Deutschland mit. Deswegen die Bitte an die wahlberechtigten Bodnegger Bürger:innen:

Geben Sie für die Bundestagswahl am 26. September 2021 Ihre Stimme ab und machen von Ihrem kostbaren Wahlrecht Gebrauch!

Wichtige Hinweise zur Bundestagswahl am 26. September 2021

Die Wahllokale sind am kommenden Sonntag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Die Gemeinde ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Bezeichnung/Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum (Straße, Hausnummer, Zimmer)				
001	Außenbereich	Bildungszentrum Bodnegg, Neubau, Dorfstraße 34, linker Schulsaal im EG - rollstuhlgerecht -				
002	Bodnegg-Ort, Rosenharz, Hirscher, Hochstätt, Lachen, Schmidhäusen, Unteraich, Widdum	Bücherei im Pavillongebäude des Bildungszentrums, Dorfstraße 34 - rollstuhlgerecht -				

Bitte bringen Sie Ihre <u>Wahlbenachrichtigung</u> sowie Ihren <u>Personalausweis oder Reisepass</u> mit, darauf ist der Wahlraum angegeben, in dem Sie wählen dürfen. Aufgrund des Infektionsschutzes sollte außerdem ein eigener <u>Kugelschreiber</u> für die Stimmabgabe mitgebracht werden. Darüber hinaus sind folgende Corona-bedingte Regelungen einzuhalten:

- Pflicht zum Tragen einer medizinischen oder FFP2-Maske
- Abstände zu anderen Personen von 1,5 m einhalten
- Bei Zutritt zum Wahllokal sind die Hände zu desinfizieren, Desinfektionsspender stehen bereit
- Kein Zutritt für Personen mit typischen Symptomen einer Infektion mit dem Coronavirus
- Kein Zutritt für Personen, die einer Absonderungspflicht im Zusammenhang mit dem Coronavirus unterliegen

Sie haben zwei Stimmen, eine Erststimme und eine Zweistimme.

Mit der **Erststimme** wählen Sie einen Bewerber aus unserem Wahlkreis. Die **Zweistimme** entscheidet über die Mehrheitsverhältnisse im Bundestag. Ihre **Erststimme** können Sie auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck), Ihre Zweistimme auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll, abgeben.

Für die persönliche Stimmabgabe im Wahllokal werden keine Wahlumschläge verwendet. Der Stimmzettel ist in der Wahlkabine so zu falten und so in die Wahlurne einzuwerfen, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Eine große Anzahl an Wähler:innen hat bereits von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch gemacht. Personen, die nicht vor Ort im Wahllokal wählen möchten oder können, können noch bis Freitag, 24. September 2021 18.00 Uhr im Rathaus Briefwahl beantragen. Der Wahlbrief muss spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingegangen sein. Sie können den Wahlbrief auch in einen der Briefkästen des Rathauses einwerfen.

Der Briefwahlausschuss tritt am Wahltag, 26. September 2021 ab 15.00 Uhr zur Prüfung und Zulassung der Wahlbriefe und ab 18.00 Uhr zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses im Rathaus, Sitzungssaal zusammen.

Gemeindeverwaltung Bodnegg



Internationaler Tag der Demokratie



Der Internationale Tag der Demokratie wurde von den Vereinten Nationen ausgerufen und 2008 erstmals begangen. Ziel ist die Förderung und Verteidigung der Grundsätze der Demokratie.

Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit. Auch daran sollte am diesjährigen Tag der Demokratie am 15. September erinnert werden. Deshalb haben wir zusammen mit anderen Städten und Gemeinden im Landkreis Ravensburg ein besonderes Zeichen gesetzt: wir haben "Flagge" gezeigt - eine Flagge für Demokratie!

In den vier Partnerschaften für Demokratie Ravensburg, Weingarten, Leutkirch mit den Gemeinden Aichstetten und Aitrach und des Landkreises werden zahlreiche Einzelprojekte rund um Toleranz, Vielfalt, Menschenrechte und Demokratie unterstützt.

Eine davon ist die Fahne für Demokratie, die von Katja Lackner gestaltet wurde. Sie wurde letztes Jahr den Kommunen im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben!" zur Verfügung gestellt.

Am 15. September hisste Bürgermeister Christof Frick die Fahne bereits zum zweiten Mal vor dem Bodnegger Rathaus. Wir möchten damit zeigen, dass wir die Demokratie in Ehren halten. Die Fahne bleibt bis zur Bundestagswahl hängen.

Stadtradeln 2021 - es lohnt sich!

Wie viele andere Städte und Gemeinden des Landkreises hat sich auch Bodnegg in diesem Jahr wieder am Stadtradeln beteiligt. Dabei sind in den drei Aktionswochen insgesamt 134 Teilnehmer*innen in 16 Teams stolze 43.073 Kilometer gefahren.

Damit wurden über sechs Tonnen CO₂ eingespart!

Im vergangenen Jahr wurden zum Anreiz die Radler*innen mit einem Preis ausgezeichnet, die am meisten Kilometer auf die Straße brachten. In diesem Jahr haben wir uns dazu entschieden auszulosen. Folglich hatten alle die gleiche Chance einen Preis zu gewinnen.

Die Losfeen der Gemeindeverwaltung haben folgende Teilnehmerinnen gezogen: Ludmilla Glauner (Team Schönberg), Paula Martin (Frauenbund) und Ehrentraud Weißhaupt (Seniorenradgruppe).

Bürgermeister Christof Frick dankte den drei Damen stellvertretend für alle anderen Teilnehmer*innen für ihr sportliches Engagement und sprach die Hoffnung aus, dass sie auch im nächsten Jahr wieder mit gleichem Feuereifer beim Stadtradeln dabei sind!

Mit einem gemeindlichen Duschtuch gratulierte Bürgermeister Christof Frick Ludmilla Glauner (vorne links), Ehrentraud Weißhaupt (vorne rechts) und Paula Martin (hinten links).



Neue Corona-Verordnung seit 16. September 2021 in Baden-Württemberg Dreistufiges Warnsystem

Seit dem 16. September 2021 gibt es nun ein dreistufiges Warnsystem. Dies bedeutet, dass es strengere Regelungen bei abzeichnender Überlastung der Krankenhäuser geben wird.

Warnstufe: Die Warnstufe wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an fünf Werktagen in Folge den Wert von 8,0 erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der Intensivbetten in Baden- Württemberg an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von 250 erreicht oder überschreitet.

Alarmstufe: Die Alarmstufe wird ausgerufen, wenn Hospitalisierungsinzidenz an fünf Werktagen in Folge den Wert von 12,0 erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der Intensivbetten in Baden- Württemberg an zwei aufeinderfolgenden Werktagen den Wert von 390 erreicht oder überschreitet.

Grundsätzlich gilt weiterhin:

Abstand halten, Hygiene, Medizinische Maske tragen, Corona-App nutzen und regelmäßig lüften

Ebenfalls bleibt die medizinische Maskenpflicht für Kinder ab 6 Jahren bestehen.

Veranstalter*innen sind zur Überprüfung der Corona-Test und Nachweise verpflichtet. Eine Plausibilitätskontrolle, durch Vorlage des Impfpasses oder des QR-Codes in der App, des 3G-Status ist ausreichend.

Bisher befinden wir uns in der Basisstufe und folgende Regelungen gelten:

Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen z. B. Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc.:

- Ohne Abstandsgebot
- Ohne Maskenpflicht
- Keine weitere Regelungen
- Keine Beschränkungen der Personenanzahl

Öffentliche Veranstaltungen z. B. Theater, Konzerte, Stadtfeste, Betriebs- und Vereinsfeiern:

- In geschlossenen Räumen 3G
- Im Freien ab 5.000 Personen oder nichteinhalten des Mindestabstands 3G
- Hygienekonzept notwendig
- Kontaktdatenerfassung
- · Medizinische Maskenpflicht

Öffentliche Verkehrsmittel:

- Keine weiteren Regelungen
- Medizinische Maskenpflicht

Kultureinrichtungen z. B. Galerien Museen, Bibliotheken etc:

- In geschlossenen Räumen 3G
- Im Freien keine weiteren Regelungen
- Hygienekonzept notwendig
- Kontaktdatenerfassung
- Medizinische Maskenpflicht

Religiöse Veranstaltungen:

- Hygienekonzept notwendig
- Kontaktdatenerfassung
- Medizinische Maskenpflicht

Beherbergung:

- 3G
- Erneuter Test alle 3 Tage
- Hygienekonzept notwendig
- Kontaktdatenerfassung
- Medizinische Maskenpflicht

Gastronomie und Vergnügungsstätten:

- In geschlossenen Räumen 3G
- Im Freien ohne weitere Regelungen
- Hygienekonzept notwendig
- Kontaktdatenerfassung
- Medizinische Maskenpflicht

Freizeiteinrichtungen z. B. Freizeitparks, Bäder, Saunen etc.:

- In geschlossenen Räumen 3G
- Im Freien ohne weitere Regelungen
- Hygienekonzept notwendig
- Kontaktdatenerfassung
- · Medizinische Maskenpflicht

Körpernahe Dienstleistungen:

- 3G
- · Hygienekonzept notwendig
- Kontaktdatenerfassung
- Medizinische Maskenpflicht

Einzelhandel (auch Flohmärkte):

- Ohne weitere Regelungen
- Medizinische Maskenpflicht

Sportangebote:

- In geschlossenen Räumen 3G
- Im Freien ohne weitere Regelungen
- Hygienekonzept notwendig
- Kontaktdatenerfassung
- Medizinische Maskenpflicht

Diskotheken:

- In geschlossenen Räumen 3G (NUR PCR TEST)
- Im Freien wie öffentliche Veranstaltungen
- Hygienekonzept notwendig
- Kontaktdatenerfassung
- · Medizinische Maskenpflicht

Wir werden Sie über Änderungen der aktuellen Regelungen im Amtsblatt informieren.

Öffentliche Bekanntmachung der Streupflichtsatzung der Gemeinde Bodnegg

Aufgrund von § 41 Absatz 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 17. September 2021 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Übertragung der Reinigungs-, Räum- und Streupflicht

- (1) Den Straßenanliegern obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten die Gehwege und die weiteren in § 3 genannten Flächen nach Maßgabe dieser Satzung zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen.
- (2) Für Grundstücke der Gemeinde, die nicht überwiegend Wohnzwecken dienen, sowie bei gemeindlichen Alters- und Wohnheimen verbleibt es bei der gesetzlichen Regelung (§ 41 Absatz 1 Satz 1 Straßengesetz).
- (3) Für die Unternehmen von Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs und von Straßenbahnen gelten die Verpflichtungen nach dieser Satzung insoweit, als auf den ihren Zwecken dienenden Grundstücken Gebäude stehen, die einen unmittelbaren Zugang zu der Straße haben oder es sich um Grundstücke handelt, die nicht unmittelbar dem öffentlichen Verkehr dienen (§ 41 Absatz 3 Satz 2 Straßengesetz). Die Verpflichtungen nach dieser Satzung gelten nicht für die Eigentümer des Bettes öffentlicher Gewässer (§ 41 Absatz 3 Satz 1 Straßengesetz).

§ 2 Verpflichtete

- (1) Straßenanlieger im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer und Besitzer (zum Beispiel Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben (§ 15 Absatz 1 Straßengesetz). Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter, bei besonders breiten Straßen nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt (§ 41 Absatz 6 Straßengesetz).
- (2) Sind nach dieser Satzung mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung; sie haben durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden.
- (3) Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.



§ 3 Gegenstand der Reinigungs-, Räum- und Streupflicht

- (1) Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die Bestandteil einer öffentlichen Straße sind.
- (2) Entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn sind, falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, Flächen in einer Breite von 1,00 Meter.
- (3) Entsprechende Flächen von verkehrsberuhigten Bereichen sind an deren Rand liegende Flächen in einer Breite von 1 Meter. Erstrecken sich Parkflächen, Bänke, Pflanzungen u.a. nahezu bis zur Grundstücksgrenze, ist der Straßenanlieger für eine Satz 1 entsprechend breite Fläche entlang dieser Einrichtungen verpflichtet.
- (4) Gemeinsame Rad- und Gehwege sind die der gemeinsamen Benutzung von Radfahrern und Fußgängern gewidmeten und durch Verkehrszeichen gekennzeichneten Flächen.
- (5) Friedhof-, Kirch- und Schulwege sowie Wander- und sonstige Fußwege sind die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmete Flächen, die nicht Bestandteil einer anderen öffentlichen Straße sind.
- (6) Haben mehrere Grundstücke gemeinsam Zufahrt oder Zugang zur sie erschließenden Straße oder liegen sie hintereinander zur gleichen Straße, so erstrecken sich die gemeinsam zu erfüllenden Pflichten nach dieser Satzung auf den Gehweg und die weiteren in Absatz 2 bis Absatz 5 genannten Flächen an den der Straße nächstgelegenen Grundstücken.

§ 4 Umfang der Reinigungspflicht

- (1) Die Reinigung erstreckt sich vor allem auf die Beseitigung von Schmutz, Unrat, Unkraut und Laub. Die Reinigungspflicht bestimmt sich nach den Bedürfnissen des Verkehrs und der öffentlichen Ordnung.
- (2) Bei der Reinigung ist der Staubentwicklung durch Besprengen mit Wasser vorzubeugen, soweit nicht besondere Umstände (zum Beispiel Frostgefahr) entgegenstehen.
- (3) Die zu reinigende Fläche darf nicht beschädigt werden. Der Kehricht ist sofort zu beseitigen. Er darf weder dem Nachbarn zugeführt noch in die Straßenrinne oder andere Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben geschüttet werden.

§ 5 Umfang des Schneeräumens

- (1) Die Flächen, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, sind auf solche Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist; sie sind in der Regel mindestens auf 1,00 Meter Breite zu räumen.
- (2) Der geräumte Schnee und das auftauende Eis ist auf dem restlichen Teil der Fläche, für die die Straßenanlieger verpflichtet sind, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn bzw. am Rande der in § 3 Absatz 2 bis 6 genannten Flächen anzuhäufen. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abziehen kann.
- (3) Die von Schnee oder auftauendem Eis geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Flächen gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens 1,00 Meter zu räumen.
- (4) Die zu räumende Fläche darf nicht beschädigt werden. Geräumter Schnee oder auftauendes Eis darf dem Nachbarn nicht zugeführt werden.

§ 6 Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

- (1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Straßenanlieger die Gehwege und die weiteren in § 3 genannten Flächen sowie die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos benützt werden können. Die Streupflicht erstreckt sich auf die nach § 5 Absatz 1 zu räumenden Fläche.
- (2) Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden.
- (3) Die Verwendung von auftauenden Streumitteln ist verboten.

Ausnahmen sind zulässig an Treppen und Steilstrecken oder anderen besonderen Gefahrenstellen, wenn in Sonderfällen (zum Beispiel Glatteis) ohne diese Mittel die Sicherheit der Fußgänger sonst nicht gewährleistet werden kann. In diesen Fällen ist der Einsatz solcher Mittel auf das Mindestmaß zu beschränken.

(4) § 5 Absatz 3 und 4 gelten entsprechend.

§ 7 Zeiten für das Schneeräumen und das Beseitigen von Schnee- und Eisglätte

Die Gehwege müssen Werktags bis 7.00 Uhr, Sonn- und Feiertags bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

§ 8 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von § 54 Absatz 1 Nr. 5 Straßengesetz handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig seine Verpflichtungen aus § 1 nicht erfüllt, insbesondere 1. Gehwege und die weiteren in § 3 genannten Flächen nicht entsprechend den Vorschriften in § 4 reinigt, 2. Gehwege und die weiteren in § 3 genannten Flächen nicht entsprechend den Vorschriften in den §§ 5 und 7 räumt, 3. bei Schnee und Eisglätte Gehwege und die weiteren in § 3 genannten Flächen nicht entsprechend den Vorschriften in den §§ 6 und 7 streut.
- (2) Ordnungswidrigkeiten können nach § 54 Absatz 2 Straßengesetz und § 17 Absatz 1 und 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße von mindestens 5,00 EUR und höchstens 500,00 EUR und bei fahrlässigen Zuwiderhandlungen mit höchstens 250,00 EUR geahndet werden.

§ 9 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Streupflichtsatzung der Gemeinde Bodnegg vom 12. Januar 1990 außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden- Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Absatz 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt!

Bodnegg, den 17. September 2021

gezeichnet:

Christof Frick, Bürgermeister

Informationen

Offentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

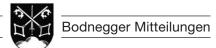
Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat; von 8:30 - 10:30 Uhr! Die nächsten Termine:

06. Oktober 2021

20. Oktober 2021

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist Tel. 1344 Das Betreten der Mangelstube ist nur mit einem medizinischen Mund-Nasen-Schutz zulässig.



Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.00 - 12.00 Uhr auf dem öffentlichen Parkplatz

"Am Kromerbühl"

Angeboten werden: Käseprodukte von der Scheidegger KäseAlpe:

Klaus Ellendt,

tragen Waldburg

Mundschutz

Gemüse: Stiftung Liebenau

Obst, Südfrüchte, Eier: Familie Schäfer, Ravensburg Fleisch- und Wurstwaren: Metzgerei Fiegle, Vogt

(vorübergehend (8.30 Uhr - 10.30 Uhr!) vor dem Rathaus)

Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg abonnieren, kündigen oder haben Sie eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an den

> Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim. Telefon 07154 / 8222-22 oder E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und für Gäste



Bildungszentrum Raum P10 (im Pavillon) bodneg neben Sekretariat:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr 07.30 bis 09.45 Uhr mittwochs

Sie haben auch die Möglichkeit, die Essenmarken während der "Großen Essenmarkenausgabe für die Schüler" zu beziehen. Diese findet immer am letzten Schul-Montag und Dienstag im Monat zurzeit vor der "Spieleausgabe" unter dem Tagesheim im Bildungszentrum statt.

Nächster Termin:

Montag, 27.09. und Dienstag, 28.09.2021

von 12.00 - 13.20 Uhr

Jutta Altherr, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg Bearbeitung von Schülermonatskarten

Tel. 07520/920722, E-Mail: j.altherr@bz-bodnegg.de

Postfiliale in Rotheidlen, Ahornstraße 38



0152 08360835

In der Post Service Filiale werden sämtliche Postdienstleistungen angeboten, außer elektronische Leistungen wie Kartenzahlung, QR-Code, etc..

Die Öffnungszeiten lauten:

12.00 - 14.00 Uhr Montag + Samstag: 10.00 - 12.00 Uhr Dienstag - Freitag:

Die Post Service Filiale ist unter folgender Telefonnummer erreichbar:



Bürgerkontaktbüro

Offener Mittagstisch

Ab sofort ist der "offener Mittagstisch im Lehrerspeiseraum des Bildungszentrum Bodnegg" von 12.10 Uhr bis 13.00 Uhr in der Schulzeit wieder möglich. Die Preise von 6,70 € pro Essen für Erwachsene, für Kinder und Schüler bis Klasse 10 3,90 € oder weiße Essenmarke bleiben gleich. Laut Corona-Verordnung darf das Essen nur im Speiseraum eingenommen werden, wenn eins der 3 G's (vollständig geimpft, genesen oder getestet) vorliegt. Bitte die entsprechende Bescheinigung mitführen. Ebenfalls muss ein Formluar mit den Kontaktdaten zur Nachverfolgung ausgefüllt werden. Diese liegen im Speisesaal aus. Der Speiseplan ist außerdem im Internet (http://www.bz-bodnegg.de/rechts unten "Speiseplan" anklicken) und als Aushang in der Bücherei einsehbar.

Parkplätze

Im oberen Schulhof darf nur auf den markierten Flächen geparkt werden. Außerdem sind die drei Parkplätze bei der Bushaltestelle an Schultagen von 7 bis 17 Uhr und die 6 Parkplätze der Kinderkrippe freizuhalten (Beschilderung beachten). Bitte parken Sie auf den umliegenden, zulässigen Parkplätzen, wie bspw. bei der Sporthalle. Ein Fußweg von nicht mehr als 100 m sollte zumutbar sein. Vielen Dank.

Mitnahme

Das Essen kann auch weiterhin am Vortag bestellt (Tel. 920723 oder t.schupp@bz-bodnegg.de) und abgeholt werden. Bitte passende Behälter für das Essen mitbringen. Bitte beim Abholen die Abstandsregelungen beachten.

Speiseplan Tagesheim Bodnegg

vom 27.09. - 01.10.2021

Mo. $\mathbf{Hackfleischb\ddot{a}llchen}_{(\mathsf{Rind},\mathsf{aW},\mathsf{c})}$ in Rahmsoße $_{(\mathsf{aW},\mathsf{g})}$ Spiralnuden

Salate vom Büffet Grießpudding mit Zimtzucker (aW,q)

Di. Maultaschen mit Zwiebelschmelze, Bratensoße (aW,c.i)

Schwäbischer Kartoffelsalat (i,i) Salate vom Büffet

Obst

Tortellini mit Käsefüllung (aW,c,g) Mi.

in Tomatensoße (aW,c), Reibkäse Salate vom Büffet Schokomüsli

Saure Linsen mit Saiten (2,3,aW,i) Do.

hausgemachte Spätzle (aW,c) Salate vom Büffet Zwetschgenkuchen mit Streusel (aW,c,g)

Pizza Margherita, Tomaten-Mozzarella (aW.q) Fr Salate vom Büffet

Apfel-Tiramisu (aW.g)

Guten Appetit Änderungen vorbehalten

> Th.Schupp Küchenmeister

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:

2 - mit Konservierungsstoff, 3 - mit Antioxidationsmittel aW - Weizenmehl, aG - Gerste, aH - Hafer c - Eier, g - Milch (Laktose), i - Sellerie, j - Senf.



Christa Gnann Bürgerkontaktbüro Bodnegg

Tel.: 07520-920 812 E-Mail: gnann@bodnegg.de

Sprechzeiten:

Mo 08.30 Uhr - 10.00 Uhr Do 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Abfallwirtschaft

"FLOHMARKT" ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden kostenlos abgegeben:

Schulranzen in einem gebrauchten, aber guten und noch funktionellen Zustand. Ranzen ist anpassbar auf die Größe des Kindes (S - L).

1 x Mädchen-Schulranzen

Fabrikat: Mc Neil - "Einhorn" Farbe: rosé/ blau/ weiß

Ausstattung: mit Blinklicht (zum manuellen Anstellen) und Reflektoren für gute Erkennung in der dunklen Jahreszeit. Gratisdreingabe: 1 Turnbeitel, 1 Federmäppchen

Tel. 920815

1 x Holzkohleofen

Tel. 07520 2216

Falls auch Sie brauchbare Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten oder Gegenstände suchen, melden Sie sich unter Tel. 9208-16.

Wir werden diese Artikel kostenlos in den nächsten drei Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlichen. WICHTIG: Bitte melden Sie sich ebenfalls unter der der Tel. 07520 9208-16 wenn der Artikel bereits verschenkt/abgeben wurde.

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an. Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.

Problemstoff-Sammlung 2021

Am Freitag, 01. Oktober 2021, von 13:00 - 14:30 Uhr auf dem Parkplatz "Alter Bauhof", Ravensburger Straße 2. Angenommen werden:

Angenommen werden:

Haushaltsbatterien, Autobatterien, Leuchtstoffröhren, Chemikalien (max. Einzelgebindegröße 20 Liter), Farbe, Lacke, Lösungsmittel, Holzschutz- und Plfanzenschutzmittel, Reinigungsmittel, Säuren, Laugen, Spraydosen mit Restinhalt.

Die Annahme dieser Problemstoffe erfolgt für die Haushalte **kostenlos**. Ebenfalls bei Kleingewerbebetrieben bei Mengen unter 15 kg. Nähere Informationen erhalten Sie auch beim Abfallwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg. (www.landkreis-ravensburg.de).

Aus dem Gewerbe

Die Käserei Bauhofer baut neues Reifezentrum Nach einem fordernden Jahr 2020 blickt die Käserei Bauhofer positiv in die Zukunft. Verantwortlich dafür ist die Erweiterung im Bodnegger Ortsteil Kofeld mit einem Reifezentrum, einer weiteren Produktionslinie sowie einem Erlebnisbereich für Endverbraucher.

Vergangene Woche fand für die Erweiterung der Spatenstich statt. Eingeladen war auch Bürgermeister Christof Frick, der ein paar lobende Worte für die Familie Bauhofer fand. So machte das Gemeindeoberhaupt deutlich, dass die Inhaber seit jeher den Markt beobachten und ihre Produktion dem jeweiligen Bedarf anpassen. Hierzu gehörten natürlich zwangsläufig auch Investitionen, um zeitgemäß produzieren zu können. Sein Dank galt den Herren Bauhofer Senior und Junior für ihren Mut und ihr Bekenntnis zum Standort Bodnegg.

Für den Herbst dieses Jahres plant die Käserei Bauhofer eine Erweiterung der Käserei. Damit erweitert sich die Käserei in Kofeld um ca. 900 Quadratmeter. Der Baubeginn ist für Oktober geplant. Das neue Gebäude soll im 2. Quartal 2022 fertig sein.

Die Käserei Bauhofer wurde 1911 gegründet. Begonnen hat alles mit der Produktion von Weichkäse und Butter. 1952 begann die Käserei mit der Herstellung von Emmentaler. Seither produziert man in Kofeld Allgäuer Emmentaler in 80-Kilo-Laiben. 2017 wurden zwei neue Käselinien eingeführt, der Allgäuer Bergkäse und der Allgäuer Prinz.

Mit der Erweiterung möchte sich die Käserei langfristig aufstellen. Aus baulicher Sicht ist die Nachhaltigkeit dabei ein wichtiger Aspekt. Bei der Planung wurde deshalb darauf geachtet, dass das Gebäude höchsten Qualitätsanforderungen entspricht und einen hohen Isolierstandard vorweist. Eigens erzeugter Strom von der Photovoltaikanlage sowie eine effiziente Klimatisierungsanlage sollen für eine nachhaltige Energiebilanz sorgen. So wird beispielsweise die Wärme, welche bei der Kühlung des neuen Reifelagers entsteht, für die Beheizung des Brauchwassers in der Käserei verwendet.

Die neuen Räumlichkeiten bieten ebenfalls Platz für einen neuen Käseladen sowie einen Rundgang, um den Weg der Milch für Besucher und Familien erlebbar zu machen. Durch zahlreiche Fenster soll ein Einblick in das Käserhandwerk geschaffen werden, damit die Besucher sehen können, was aus dem Rohstoff Milch hergestellt werden kann.

Das Herzstück der neuen Produktionshalle bildet das Reifezentrum. In drei Gängen mit jeweils sieben Metern Höhe können hier in Zukunft bis zu 35.500 Käselaibe in Ruhe reifen. Ein speziell neu angeschaffter Roboter wird sich auf diesen Gängen um die Pflege der auf Fichtenbrettern gelagerten Käse kümmern. In zwei verschiedenen Klimazonen können Sorten mit unterschiedlichen Reifezeiten gelagert werden. Diese können dort bis zu 12 Monate ihren vollen Geschmack entwickeln.



Höchst erfreut über den Start der Baumaßnahme zeigten sich beim Spatenstich (v.r.n.l.): Architekt Franz Füssinger, Bürgermeister Christof Frick, Michael Bauhofer, Martin Bauhofer, Rainer Bertsch (Regierungspräsidium Tübingen) und Generalunternehmer Rüdiger Stadler (Fa. Stadler Isobau).



Öffentlicher Personennahverkehr

Fahrplanwechsel im Dezember: Jetzt schon Mitwisser werden

Die Elektrifizierung der Südbahn und württembergischen Allgäubahn bringt wesentliche Neuerungen in den Schienenfahrplänen mit sich. Entsprechend werden zum diesjährigen Fahrplanwechsel am Sonntag, 12. Dezember 2021 besonders zahlreiche und strukturelle Anpassungen in den Busfahrplänen vorgenommen. Wie in den Vorjahren hat nun der Planungsprozess in den Verkehrsunternehmen begonnen. Neu in diesem Jahr: Schon heute zeigt der bodo-Verkehrsverbund erste Fahrplanentwürfe und informiert über die wichtigsten Änderungen online in der neu aufgelegten "bodo-Heatmap". Noch bis zum 26. September heißt es

schauen & kommentieren!

Die interaktive, kartenbasierte Liniennetzdarstellung zeigt für Zugund Buslinien im bodo den Grad der Änderungen an, fasst die wesentlichen Neuerungen kompakt zusammen und bietet auch erstmals vorhandene Entwurfsfahrpläne zur Ansicht an.

Mitwissen & Mitmachen: Aktionszeitraum läuft bis Sonntag, 26. September

Für alle Interessierten ist die bodo Heatmap ab sofort zugänglich und darf gerne ausgiebig genutzt werden. Unter www.bodo-heatmap.de ist die Karte einsehbar. Schauen und kommentieren ist dabei ausdrücklich erwünscht.

Und so geht's:

- Link öffnen und das dargestellte bodo-Liniennetz sichten --> https://bodo-heatmap.de/
- Mit Klick auf eine Linie werden die wesentlichen Details der geplanten Änderungen angezeigt.
- Sofern vorhanden, ist ein Entwurfsfahrplan verfügbar
- Kommentarfeld nutzen und Hinweise direkt einreichen: Alle Kommentare leitet das bodo-Team direkt an das zuständige Verkehrsunternehmen weiter
- Eine qualifizierte Rückmeldung erfolgt direkt in der "bodo-Heatmap" oder auch direkt per E-Mail

Bitte beachten Sie: ab dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember verbindet der Regio - Schnellbus die Städte Ravensburg und Wangen. Er hält nicht an allen Haltestellen, so dass sich die Fahrtzeit gegenüber dem Bus der Allgäulinie verkürzt. Schon lange besteht der Wunsch, dass die Linie 21 bis nach Rotheidlen weitergeführt wird. Gerade für Berufstätige in Richtung Amtzell und Wangen wäre diese Verbindung mit Einführung des Regiobusses ideal. Nutzen Sie jetzt die Gelegenheit, diesen Wunsch direkt an die verantwortliche Stelle weiterzugeben!

Klimaschutz

6. Nachhaltigkeits- und Energiewendetage in Bodnegg

Wieder einmal auf großes Interesse stieß der Markt der Möglichkeiten, der vergangenen Freitag rund um den Wochenmarkt anzutreffen war. So gaben bei den 6. Nachhaltigkeits- und Energiewendetagen die unterschiedlichen Mitwirkenden Informationen und Tipps zu Nachhaltigkeit und Energiewende. Dazu gehörten unter anderem der Frauenbund und Tragesack und Wickelpack. Aber auch die AG Energie und Umwelt organisierte wieder mit Unterstützung der Gemeinde eine Handy- und Brillensammlung. Daneben konnte sich der interessierte Besucher beim Interkulturellen offenen Frauentreff ausführlich über das Thema "Bienenwachstücher statt Plastikfolie" beraten lassen. Das Team von "Reparatur- und Kaffee" stand dann am darauffolgenden Samstag in der Lindenschule parat und reparierte fleißig allerlei Gegenstände.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Organisatoren und Beteiligten für ihr beeindruckendes Engagement! Außerdem ein großes Dankeschön an jeden, der das ausführliche Informationsangebot wahrgenommen hat und dadurch seinen Teil zum Energiesparen und Klimaschutz beiträgt!



Auf großes Interesse stießen vergangenen Freitag auf dem Markt der Möglichkeiten die Informationsstände des Interkulturellen offenen Frauentreffs...



... des Frauenbundes ...



... von Tragesack und Wickelpack ...



... und der AG Energie und Umwelt.



Internationaler Repair-Day

Am **16. Oktober 2021** findet zum fünften Mal der internationale Repair Day statt.

Das diesjährige Motto lautet:

REPARIÉREN IST ENTSCHEIDEND

Reparieren - Entscheidend für die Gemeinschaft

Trotz der Herausforderungen haben Reparatur - Initiativen unter Hygieneauflagen wieder zu reparieren begonnen, um zu zeigen wie wichtig die Reparatur ist.

Reparieren - Unentbehrlich für den Planeten

Die Reparatur und Weiterverwertung von Gegenständen ist von wesentlicher Bedeutung für ein nachhaltiges Leben um dadurch Ressourcen zu schonen und den Klimawandel zu mildern.

Reparieren - Unverzichtbar als Berufsfeld

Reparieren muss in verschiedenen Formen möglich sein. Dazu gehören Reparatur Initiativen, unabhängige Reparaturbetriebe genauso wie die Selbstreparatur zu Hause. Dazu ist ein gesetzliches Recht auf Reparatur und die Versorgung mit Ersatzteilen notwendig.

Seit September 2015 also bereits 6 Jahre ist in Bodnegg ein Team eifrig mit mehr aber manchmal auch leider weniger Erfolg bei der Arbeit.

Vielen Dank an die Lindenschule für den Werkraum und die Unterstützung durch die Gemeinde.

Aus der Landwirtschaft

Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) - Ausschreibung

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Bodnegg, Gewann: Böser Moos

Flst.Nr.: 48/3, 48/9, Fläche: 21355 m2, Nutzung: Waldfläche, Verkehrsfläche, Wasserfläche

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Ravensburg.

Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Ravensburg, Postfach 1940, 88189 Ravensburg bis zum 01.10.2021 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 4120 GV-2021-0463

Seniorennachrichten



Seniorenprogramm

Thermalbaden in der Bad-Waldsee-Therme

Der Badebus fährt wieder! Immer 14-tägig montags.

Achtung Terminverschiebung, statt dem 20.09. fährt der Badebus am 27.09.2021

Abfahrt 8.55 Uhr, Parkplatz Gemeindehalle Grünkraut Nächster Termin: 04.10.2021

Weitere Infos bei Karl Kohr, Tel. 2555

ACHTUNG: Der Eintritt in die Therme ist nur gegen eine Voranmeldung bei Karl Kohr, 2-3 Arbeitstage vor dem Termin möglich!

Büchereinachrichten



Die Bücherei ist geöffnet

Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr Sonntags von 10.00 - 12.00 Uhr.

AN SCHULTAGEN:

Montag, Mittwoch und Freitag von 10:00 - 14:00 Uhr Dienstag und Donnerstag von 12:00 - 14:00 Uhr

Zusätzlich:

Dienstag 17:00 - 19:00 Uhr Donnerstag 16:00 - 19:00 Uhr Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744 Änderungen wegen schulischer Veranstaltungen und an Feiertagen vorbehalten.

Hinweis: Bücherei am Sonntag, 26.09.2021 für den Büchereibetrieb geschlossen.

Die Räume werden für die Bundestagswahl benötigt. Am Samstag ist wie üblich geöffnet.



HEISS AUF LESEN

Bitte beachten: Logbücher können noch bis einschl. 30. September zurück gebracht werden.

Die Ferien-Lese-Aktion des Regierungspräsidiums Tübingen befindet sich auf der Zielgeraden. In der HEISS-AUF-LESEN-Box quillen die Logbücher und

Buchabschnitte über. Sicherlich kommt in der letzten Aktionswoche noch eine ganze Menge dazu. Die hohe Zahl an Büchern, die auch in diesem Jahr wieder gelesen und bewertet wurden, begeistert ganz besonders. Gibt es auch Kinder, die während des Logdowns so viel lasen, dass sie nach eigenen Aussagen "für eine Weile genug davon" haben.

Die Maßnahme läuft noch bis zum 26. September. Anfang Oktober findet die Siegerehrung mit dem örtlichen Schirmherrn von HEISS AUF LESEN, Herrn Bürgermeister Christof Frick statt. Wie immer erhält jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer an der Aktion ein schönes Geschenk. Die Beteiligten werden gesondert eingeladen. Logbücher und Abschnitte können noch bis einschl. 30. September zurück gebracht werden.

Unsere Welt in Gefahr? Ein Thema, das alle angeht...

Allein in Deutschland verschwinden in zwölf Jahren 13 Mio. Vogelbrutpaare... Herzliche Einladung

"Deutschland hat in nur zwölf Jahren rund 13 Millionen Vogelbrutpaare verloren - das entspricht einem Minus von 15 Prozent. Selbst bislang häufige Arten, wie Star, Goldammer, Haus- und Feldsperling gehen bedenklich zurück. Neben Wiesen und Äckern sind jetzt auch Siedlungen zum Problem-Lebensraum geworden. Gebäudebrüter finden weniger Nistmöglichkeiten. Gleichzeitig nagt der Hunger, weil Insekten ebenso wie Sämereien schwinden. Was sind die Ursachen für diesen Artenschwund?" Günter Tillinger vom BUND Ravensburg zeigt Wege, wie wir dem Artensterben Einhalt gebieten können.

Herzliche Einladung zu dieser informativen Veranstaltung von Kolping in Kooperation mit der AG Energie und Umwelt sowie Ihrer Bücherei. Sie finden bei uns die passende Literatur dazu. Zum Beispiel:



Andreas H. Segerer und Eva Rosenkranz: Das große Insektensterben

Die »Krefeld-Studie« hat gezeigt: Das Artensterben ist auch bei uns angekommen. Wenn bislang irgendwo in Afrika eine unbekannte Art verschwand, konnte man dazu noch mit den Schultern zucken. Aber nun sterben Bienen, Hummeln und Käfer vor unserer Haustür - und mit ihnen verschwinden Vögel, Frösche und vieles mehr. Was wir mit den

Telefon: 0751 65273644

Fax: 0751 6528374

Insekten verlieren, ist nicht allein das Fundament eines intakten Ökosystems; mit dem Aussterben der Bestäuber steht die Nahrungsmittelversorgung für unzählige Menschen auf dem Spiel.



Volker Angres und Claus-Peter Hutter: Das Verstummen der Natur: Das unheimliche Verschwinden der Insekten, Vögel, Pflanzen - und wie wir es noch aufhalten können.

Es wird still und einsam um uns herum, der Mensch vernichtet seine eigenen Lebensgrundlagen: Die Insektenbestände brechen um über 80 Prozent ein, Tausende Quadratkilometer Ackerrandstreifen und andere Lebensräume wurden in den letzten Jahren vernichtet, Meerestiere sind plastikverseucht - die Vielfalt des Lebens ist massiv bedroht. Claus-Peter Hutter, Präsident von

NatureLife-International und Leiter der Akademie für Natur- und Umweltschutz des Landes Baden-Württemberg, und Volker Angres, Leiter der ZDF-Umweltredaktion, zeigen die Gründe für das Artensterben auf, nennen Verursacher und Verantwortliche - insbesondere die industrialisierte Landwirtschaft mit ihrem maßlosen Einsatz von Pestiziden und den endlosen Monokulturen.



Matthias Glaubrecht: Das Ende der Evolution: Der Mensch und die Vernichtung der Arten

In seiner ebenso umfassenden wie beklemmenden Analyse des überall spürbaren Verlusts an Biodiversität sieht der renommierte Evolutionsbiologe Matthias Glaubrecht mit dem sich abzeichnenden größten Artenschwund seit dem Aussterben der Dinosaurier eine weltweite biologische Tragödie auf uns zukommen. Der Mensch ist heute so zum entscheidenden Evolutionsfaktor mutiert, der die Existenzgrundlage aller Lebewesen - auch seine eigene - gefährdet. Ob das Ende der Evolution, das spä-

testens ab Mitte des 21. Jahrhunderts ein realistisches Szenario zu werden droht, noch aufzuhalten sein wird, darüber wird allein unser Tun in den unmittelbar vor uns liegenden Jahrzehnten entscheiden.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute** St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut** St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

St. Martin | Schlier

Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Edgar Briemle, Administrator Schulstr. 16 | 88267 Vogt edgar.briemle@drs.de

Elmar Kuhn, Gemeindereferent Pfarrstadel | Eibeschstr. 4 | 88281 Schlier Mol

elmar.kuhn@drs.de

Gemeindeassistentin / Frau Leonie Frosdorfer Pfarrstadel Schlier, 88281 Schlier Leonie.Frosdorfer@drs.de 07529 / 4311221 Mobil 0151 23901130

07529 4311221

07529 1350

St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Kath. Kirchenpflege/Luzia Ambs

StGallusundNikolaus.Gruenkraut@nbk.drs.de Bürozeiten im Rathaus, Scherzachstraße 2 Bankverbindung:

IBAN: DE11 6506 2577 0015 3940 00 bei VR-Bank Ravensburg-Weingarten



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

unc



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

Pfarramt / Frau Silvia Blankenhorn Telefon: 07520 2145
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg Fax 07520 1433

StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Bürozeiten:

Montag 08.30 – 10.30 Uhr
Dienstag 08.30 – 10.30 Uhr
Mittwoch 08.30 – 10.30 Uhr
Donnerstag 14.30 – 16.30 Uhr
Freitag 08.30 – 10.30 Uhr
Kath. Kirchenpflege / Norbert Junker Telefon: 07520 9538778

Kath. Kirchenpflege / Norbert Junker stulrichundmagnus.bodnegg@nbk.drs.de

Bankverbindung: Kath. Kirchenpflege Bodnegg

IBAN:DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei VR-Bank Ravensburg-Wgt.



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt / Frau Anita Friedrich Rathausstraße 12, 88281 Schlier StMartin.Schlier@drs.de

Montag und Donnerstag Mittwoch Donnerstagnachmittag Fax 07529 912888 9.00 - 11.00 Uhr

Telefon: 07529 854

8.00 - 9.30 Uhr 15.00 - 16.30 Uhr



Sonntag, 26.09.2021

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier Carla, Franka

Freitag, 01.10.2021

07:45 Uhr Schülermesse

Samstag, 02.10.2021 - Tag der Erstkommunion



Seelsorgeeinheit Vorallgäu



Katholische Erwachsenenbildung

Menschen unterwegs – ein Kurs in Briefen und Hördateien Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. bietet zusammen mit ihren Partnern ab Oktober einen Kurs per Briefpost und mit Hördateien an. Der Titel lautet "Menschen unterwegs".

Von Arbeitsmigration bis zu Vergnügungsreisen: Menschen sind unterwegs. In diesem Briefkurs werfen die Teilnehmer einen Blick auf die jüngere Geschichte des Unterwegsseins. In vier Kursbriefen lernen sie Reisegeschichten kennen, die sich gut weitererzählen lassen. Jede Woche erreicht die Teilnehmer ein neuer



telefonisch oder per Mail zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros (siehe auch Hinweise in den kirchlichen Nachrichten). Herzlichen Dank. Bitte beachten Sie: Die vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten, insbesondere für Sonntag ist empfehlenswert, Tel. 07520 2145 oder E-mail: stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de, Aktueller Stand (gem. Corona-Auflagen)

Gottesdienstordnung vom 25.09.2021 – 03.10.2021

-							D					
-	Unterankenreute Mariä Himmelfahrt		10:30 Uhr Eucharistiefeier 12:00 Uhr Taufe von Johannes	Fritz Schilling	14.00 OII Taule VOII Saraii Spreye		18.00 Uhr Eucharistische Anbetung		18.30 Uhr Rosenkranz 19.00 Uhr Eucharistiefeier	15.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht	14.00 Uhr Beichtgelegenheit	10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
-	St. Martin							19.00 Uhr Eucharistiefeier				09.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet von Uschi, Renate u. Moni
	Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	19.00 Uhr Rosenkranz	09.00 Uhr Eucharistiefeier	19:00 Uhr Abendoase – ökumeni-	sories Aberlugeber III der Evang. Kirche in Atzenweiler	19.00 Uhr Rosenkranz	08.00 Uhr Schülergottesdienst 19.00 Uhr Eucharistiefeier	19.00 Uhr Rosenkranz	19.00 Uhr Eucharistische Anbetung	18.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht	18.00 Uhr Rosenkranz	10.30 Uhr Eucharistiefeier – Emtedankfest
-	Bodnegg St. Ulrich und Magnus		09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier	17:00 Uhr Rosenkranz	St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Eucharistiefeier		St. Theresia Rosenharz Eucharistiefeier entfällt	18.00 Uhr Eucharistische Anbetung		07.45 Uhr Schülermesse	Tag der Erstkommunion in Bodnegg	17:00 Uhr Rosenkranz St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier - Erntedank
	Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	Samstag, 25.09.2021 HI. Nikolaus v. Flüe	Sonntag, 26.09.2021 26. Sonntag im Jahreskreis	L1: Num 11,25-29	Ev: Mk 9,38-43.45.47-48 HI. Kosmas u. HI. Damian	Montag, 27.09.2021 HI. Vinzenz v. Paul	Dienstag, 28.09.2021 HI. Lioba, HI. Wenzel, HI. Lorenzo Ruiz u. Gef.	Mittwoch, 29.09.2021 Hl. Michael, Hl. Gabriel u. Hl. Rafael, Erzengel	Donnerstag, 30.09.2021 Hl. Hierronymus	Freitag, 01.10.2021 Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ord.frau	Samstag, 02.10.2021 Hll. Schutzengel	Sonntag, 03.10.2021 27. Sonntag im Jahreskreis L1: Gen2, 18-24 L2: Hebr 2, 9-11 Ev: Mk 10, 2-16 Tag der Deutschen Einheit

Kursbrief. Zeitgleich sind die Inhalte im Internet als Audiodatei abrufbar. Das ermöglicht es Menschen, die eingeschränkt sehen und lesen können, am Kurs teilzunehmen.

Das Angebot ist grundsätzlich kostenfrei; der Veranstalter freut sich über die Überweisung eines freiwilligen Teilnahmebeitrags mit dem Betreff "Menschen unterwegs" an folgende Bankverbindung: Kreissparkasse Ravensburg; IBAN: DE49 6505 0110 0048 1438 88; SOLADES1RVB

Eine Anmeldung ist bis zum 27.09. bei der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. unter www. keb-rv.de möglich.

Die Veranstaltung wird durch die Bischöfliche Medienstiftung der Diözese Rottenburg-Stuttgart gefördert und findet in Kooperation mit der Kreisbehindertenbeauftragten des Landkreises Ravensburg, dem Seniorentreff Ravensburg und dem Mehrgenerationenhaus Rahlentreff / Weinbergstraße statt.

Meditatives Tanzen an sechs Abenden

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. veranstaltet den Kurs "Meditatives Tanzen an sechs Abenden" in den Räumen der keb in der Allmandstraße 10. Beginn ist am Montag, 27.09.2021. Kurszeiten sind montags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr. Eine Anmeldung bei der keb Kreis Ravensburg e.V. ist unbedingt erforderlich. Die Kursgebühr beträgt 42 €.

Die Kursleiterin Choon-Sil Christian bringt durch den Tanz den Teilnehmern eine meditative Übungsform entgegen, der, unterstützt durch Musik, zu mehr Ruhe führen kann. Das Tanzen um die Raummitte schafft Verbindung zueinander. Es schafft ein Gegengewicht zum Alltag, der bei manchen durch individuelles Funktionieren und festgeschriebene Rollen geprägt ist. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wichtig ist die Bereitschaft, sich einzulassen - auf sich selbst und die eigene Spiritualität.

Es gelten die für die Erwachsenenbildung bestehenden Vorgaben der Coronaverordung geimpft – getestet – genesen.

Eine Anmeldung ist bis zum 22.09. unter www.keb-rv.de unbedingt erforderlich.

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. bietet zusammen mit dem Seniorentreff Ravensburg e.V. im Rahmen der Seniorenakademie den Kurs "Konsumverhalten: Welche Dinge braucht der Mensch?" an.

Beginn ist am 7. Oktober um 14.30 Uhr. Der Kurs mit Prof. Dr. habil. Jürgen Lackmann umfasst fünf Termine und kostet 40 €. Er findet in den Räumen der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V., Allmandstraße 10, statt. Eine Anmeldung bei der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. ist unbedingt erforderlich.

Wie nachhaltig ist unser Lebensstil? Welche Dinge brauchen wir wirklich? Moderne Lebensstile lassen neben ihren Segnungen auch Verwerfungen erkennen. Konsumterror und die Wegwerfoder Überflussgesellschaft sind Stichworte dazu. Unerwünschte Effekte wie Zivilisationskrankheiten, Umweltzerstörung, Ressourcenverschwendung, Artenverluste und Flächenverbrauch seinen genannt. Positive Beispiele wie die Solidarische Landwirtschaft, Prosuming, Crowdworking und -sharing lassen ansatzweise Änderungen im Handeln von Konsumenten erkennen. Gemeinsam betrachten Senioren in diesem Kurs, ob und wie weit unsere Lebensstile nachhaltig und "enkelgerecht" sind.

Der Kurs findet nach den aktuellen Regelungen der Landesverordnung für die Erwachsenenbildung statt. Es gilt die Regel geimpft-getestet-genesen.

Eine Anmeldung ist unter www.keb-rv.de erforderlich



Einladung zum ökumenischen Friedensgebet



Im Oktober wollen wir uns wieder persönlich zum monatlichen Friedensgebet versammeln. Wir laden Sie ein:

am Montag, den 04. Oktober 2021, um 18 Uhr in der Kirche in Rosenharz.

Wir freuen uns sehr, dass wir wieder den **Meditationsraum** in der Rosenharzer Kirche für unser Gebet nutzen dürfen. Es tut gut, wenn wir einen Moment zur Ruhe kommen und unsere Ängste und Sorgen in Gottes Hand legen. Wir bitten um Gottes Segen und Kraft für ein friedliches Miteinander.

Es gilt beim Friedensgebet die aktuelle Corona-Verordnung. Insbesondere gilt das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung während des gesamten Gebetes.

Sie sind ganz herzlich eingeladen!

Vorbereitungsteam: Maria Legner, Elisabeth Binetsch, Heidrun Clus, Maria Beck-Brüll



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Besinnung und Wochenplan

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

am 21.09. war der Tag des Evangelisten Matthäus. Liest man sein Evangelium, so bemerkt man, dass er - wie auch sein "Kollege" Lukas - für eine bestimmte Zielgruppe geschrieben hat. Im Falle von Matthäus war das eine Judenchristliche Gemeinde. Also Menschen, die vom Judentum zum Christentum konvertiert waren. Was uns heute selbstverständlich ist, dass jede und jeder Mensch gleich welcher Herkunft und Hintergrund Christ*in sein kann, war damals teilweise heftig umstritten. Matthäus muss auf die Befindlichkeiten seiner Leser*innen eingehen, sie ernst nehmen. So bringt er an zwei Stellen eine Aussage Jesu, er sei "nur zu den Juden" gekommen. Gleichzeitig mutet der Evangelist seinen Leuten auch viel Neues zu: Im Stammbaum Jesu (Mt 1) stehen verschiedene Frauen, das war mehr als ungewöhnlich, betrachtet man etwa die Stammbäume im Alten Testament, Schließlich erreicht das Evangelium seinen Höhe- und Schlusspunkt im "Missionsbefehl", der ja für "alle Völker" gilt.

Matthäus zeigt uns, dass wir als Christ*innen unser Gegenüber ernst nehmen müssen, wenn wir über unseren Glauben sprechen. Der Glaube muss zeitgemäß verkündet werden. Zugleich können wir – nicht zuletzt in der Tradition Jesu – immer wieder auf Neues aufmerksam machen. Menschen ins Nachdenken bringen. Selbst ins Nachdenken kommen. Den Horizont weiten. Sinn stiften, der über unsere Ansichten und Befindlichkeiten hinausweist. *Jörg Boss*

Sonntag, 26. September, 17. So. n. Trinitatis

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

1. Joh 5,4b

GEMEINDEAUSFLUG IN WALDBURG

10.00 Uhr Gottesdienst im Freien am neu erbauten Haus der Pflege Magnus mit Pfarrer Boss.

Nach dem Gottesdienst gemeinsame Wanderung zum Dorfplatz mit Ortsquiz für Groß und Klein. Siehe auch: "Vier werden Eins".

Das Opfer ist für die Konfiarbeit bestimmt. Vielen Dank

19.00 Uhr ökumenische **Abendoase** in der Evangelischen Kirche Atzenweiler

Sonntag, 03. Oktober, 18. So. n. Trinitatis

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit. Ps 145,15

10.15 Uhr ERNTEDANK-Familien-Gottesdienst in der Christuskirche, Vogt mit Pfarrer Boss und Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für das Bauernwerk bestimmt. Vielen Dank

Herzliche Einladung zum

Spieletag - Drinnen und Draußen am Sonntag, den 10. Oktober 2021 im Evangelischen Gemeindehaus Vogt.

Wir starten nach dem Gottesdienst und spielen bis ca. 18 Uhr. Gespielt werden Kartenspiele, Brettspiele, Wickingerschach, Tischkicker, Tischtennis und vieles mehr. Wir spielen bei jedem Wetter und sehen was geht. Einen kleinen Imbiss und Getränke



haben wir vorbereitet. Und wer Spiele zum Verschenken hat, darf diese gerne zu unserer Spielebörse mitbringen. **Der Eintritt ist frei**. Wer sich anmelden möchte, kann das unter schaefer@miteinanderkirche.de gerne tun. Ihr könnt aber auch einfach spontan vorbeikommen. Natürlich werden wir die dann geltenden Corona-Regeln einhalten und ein geeignetes Hygienekonzept haben. Wir freuen uns auf Euch!

Wer Lust hat, bei den Vorbereitungen mitzuwirken, kann sich gerne melden (schaefer@miteinanderkirche.de) oder einfach vorbeikommen: Das nächste Treffen findet am 24.09.2021 um 18 Uhr im Gemeindehaus statt.

Bericht über die KGR Sitzung vom 15.09.2021

Am 15.09.2021 trafen sich die Mitglieder des Kirchengemeinderates nach der Sommerpause im evangelischen Gemeindehaus in Vogt.

Zunächst sprachen wir über die Dinge, die sich seit unserem letzten Treffen im Juli ereignet haben, wie die Ferienbetreuung, die in der ersten Ferienwoche mit 25 Kindern stattgefunden hatte, den neuen Konfirmandenjahrgang, der sich zu seiner ersten Unterrichtsstunde getroffen hat, die Gutenachtkirche, die zweimal stattgefunden hat und die Sommerpredigtreihe, die als sehr gelungen bewertet wird. Die wöchentlich im Mitteilungsblatt und auf der Homepage veröffentlichte Besinnung wird in Zukunft von einem festen Team aus Pfarrern und Kirchengemeinderäten fortgeführt. Das Mitarbeiterfest und der Winterabend sollen am 15.01.2022 und 05.02.2022 stattfinden. Die Planung dafür beginnt. Angelegenheiten der Kirchenpflege war der nächste Tagesordnungspunkt. Die Schlussrechnung der Renovierung des Pfarrhauses in Vogt wurde abschließend besprochen, und eine Rechnung für die Baumsicherung in Atzenweiler musste zur Bezahlung freigegeben werden. Am 26.09.2021 findet unter dem Motto "Vier werden Eins" ein Gottesdienst in Waldburg mit anschließendem Spaziergang durch den Ort und hinauf zur Burg statt. Nähere Infos dazu gibt es auf der Homepage. In der Nachlese zu den Gottesdiensten im Grünen wurde deutlich gemacht, dass die Beeinträchtigung durch den Verkehrslärm der B30 in Atzenweiler leider sehr störend ist. Es wurde der Vorschlag gemacht, den Pfarrgarten unterhalb des Pfarrhauses stärker zu nutzen. Es muss noch eine Orga-Checkliste erarbeitet werden, die wir dann im kommenden Jahr verwenden wollen. Unter dem Punkt "Vorsitz des KGR" konnten durch Pfarrer Boss einige tolle Neuigkeiten berichtet werden, die bis zur Sitzung im Oktober intern ausgearbeitet werden, um dann hoffentlich in der Wahl ihren Abschluss zu finden. Abschließend wurde beschlossen, dass sowohl am 03.10. in Atzenweiler als auch am 10.10. in Vogt jeweils Familiengottesdienste zum Erntedankfest im Grünen stattfinden sollen. Informativ wurde festgestellt, dass unser Hygienekonzept für die Gottesdienste bis auf weiteres gilt. Ein kurzer Hinweis auf den Spieletag, der am 10.10. nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus in Vogt stattfinden wird, beschloss den Punkt Sonstiges.

Die nächste Sitzung wird am 12. Oktober 2021 stattfinden. Alexander Auffinger, KGR Sitzung vom 15.09. 2021

Predigten zum Nachlesen

Andachten und Predigten der ev. Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt finden Sie auf unsere Homepage: www.miteinanderkirche.de.

Sollten Sie die Texte per Mail erhalten wollen, melden Sie sich gerne. In der Christuskirche Vogt liegen auch Predigten zum Mitnehmen aus.

Offene Kirche in Vogt

Die Christuskirche in Vogt steht wie bisher offen zur persönlichen Einkehr und Andacht!

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

VIER WERDEN EINS

Unter dem Motto "Vier werden eins" möchte der evangelische Kirchengemeinderat in lockerer Reihe Ausflüge in die einzelnen Teilgemeinden veranstalten.

Den Anfang machen die evangelischen Waldburger und laden ganz herzlich ein zu einem Rundgang durch



WALDBURG

So können Sie mehr über den Ort erfahren und auch einige Waldburger kennenlernen!

Sonntag, 26.9.2021

(Tag der Bundestagswahl)

10:00 Uhr Gottesdienst im Freien mit Pfarrer Jörg Boss am

neu erbauten Haus der Pflege Magnus

Nach dem Gottesdienst gemeinsame Wanderung zum Dorfplatz mit Ortsquiz für Groß und Klein

11:30 Uhr

Begrüßung und Information über die bürgerliche Gemeinde durch den Stellvertretenden Bürger-

meister Albert Hämmerle

Als nächstes Halt an der Katholischen Pfarrkirche St. Magnus

12:10 Uhr

Begrüßung und wissenswerte Informationen über
die Kirche St. Magnus durch Thomas Gessler

Danach Aufstieg zur Burg, jetzt Schloss Waldburg

ab 12:30 Uhr Ausklang im Innenhof der Waldburg mit kurzer

Burg-Historie

Gelegenheit zum Mittagessen

- Der etwas andere Gemeindeausflug findet bei jedem Wetter statt
- Für Menschen, die sich mit dem Gehen schwertun, fährt ein Bus.



KIRCHE MIT

KINDERN

Liebe Kinderkirchinteressierte, ab September wollten wir in At

ab September wollten wir in Atzenweiler die Kinderkirche wieder beginnen. Um wirklich durchstarten zu können, ist unser Mitarbeiterlnnen-Team leider zu klein. Die Kinderkirche kann daher nicht wie geplant im September loslegen. Stattdessen möchten wir etwa 4-mal im Jahr

einen Gottesdienst für kleine Kinder mit ihren Familien anbieten. Je nach Jahreszeit wird dieser in und rund um die Kirche in Atzenweiler stattfinden.

Die Termine werden jeweils über die Mitteilungsblätter bekanntgegeben.

Wir freuen uns schon darauf! Ihre Pfarrerin Ulrike Boss mit Team

Kindergottesdienst im Wald "Farben im Herbst"

Am Donnerstag, den **07. Oktober 2021** möchten wir mit Euch Erntedank feiern! Wir gehen gemeinsam in den Wald, hören eine Geschichte und schauen, was wir an Früchten finden. Natürlich sind Maus Ida und Maulwurf Oskar auch mit dabei!

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von 0-7 Jahren mit ihren Familien.

Wir treffen uns um **15.30 Uhr** am **Parkplatz beim Waldspiel- platz in Vogt**. Der Weg ist für den Kinderwagen geeignet. Bitte wetterentsprechend kleiden und eine Sitzunterlage mitbringen. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Euer Kindergottesdienst-Team

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist: Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701, Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,

E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de Sprechzeiten nach Vereinbarung.

www.miteinanderkirche.de

Ökumenische Angebote

Sonntag, 26. September

19.00 Uhr ökumenische Abendoase in der Evangelischen Kirche Atzenweiler

Vereinsnachrichten



[boku] bodnegg kulturell e. v.

25 Jahre [boku] bodnegg kulturell e.v.



Liebe Mitglieder, liebe Kulturfreund*innen,

- gestattet mir bitte das persönlichere Du, es schreibt und liest sich leichter -

Nicht alle können wir per Mail erreichen, darum die Einladung auch an dieser Stelle.

Plötzlich sind wieder 5 Jahre vorbei, auch wenn eineinhalb davon fast [boku]-frei waren. Wir wollen es uns trotz widriger Umstände nicht nehmen lassen, unser 25-jähriges Bestehen zu feiern. Das machen wir am 16. Oktober ab 20 Uhr und hoffen, dass die dann gültigen Hygieneregeln möglichst vielen das Mitfeiern ermöglichen. Ihr habt sicherlich Verständnis dafür, dass wir auch an diesem Abend die aktuellen G-Regeln einhalten und überprüfen müssen. Bitte bringt die entsprechenden Nachweise mit.

Auch bei diesem Jubiläum möchte ich jetzt schon allen Beteiligten danken, die es ermöglicht haben, in diesem Jahr das "Silberne" unseres Kulturvereins zu feiern - natürlich besonders euch, den Mitgliedern. Dieser Abend ist vorrangig euch vorbehalten und wir wollen auch diesmal zusammen mit einigen Kleinkunst-Perlen der Region feiern. Es soll ein bunt gemischter Abend werden, bei dem im - symbolischen - Eintrittspreis auch kleine kulinarische Häppchen und sämtliche alkoholfreien Getränke enthalten sind. Wir vermuten und erhoffen ein großes Interesse eurerseits. Um möglichst vielen Mitgliedern die Teilnahme zu ermöglichen, werden wir für Einzelmitgliedschaften eine, für Familienmitgliedschaften zwei Karten bereitstellen. Ab 6. Oktober können ggf. restliche Karten auch von Nichtmitgliedern (à 15 €) erworben werden. Mit wie vielen Personen wir den Saal im DGH belegen dürfen, ist noch nicht ganz klar, wir rechnen mit der sehr effizienten Lüftungsanlage.

Bis dahin wünscht [boku] einen goldenen Herbst, bleibt gesund, zuversichtlich und kulturell aufgeschlossen.

Fürs gesamte Team Rudi Blöchl



DLRG Bodnegg Obereisenbach

Hallo zusammen,

ab dem 20.09 wird unser Training wieder starten. Trainingszeiten und weitere Infos können Sie auf der Homepage des DLRG Bodnegg auf bodnegg.dlrg.de nachschauen. Ihr DLRG Bodnegg Team



Kolpingfamilie Bodnegg

Termine

- 29. September Ausflug nach Überlingen mit Besuch der Landesgartenschau
- 13. Oktober Kleidersortierung in Laupheim
- 14. Oktober Vortrag von Günter Tillinger in der Bücherei
- 30. Oktober Wertstoffsammlung
- 5. Dezember Kolpinggedenktag

Ausflug nach Überlingen

Liebe Kolpingmitglieder,

die Kolpingfamilie unternimmt am Mittwoch, 29.September einen Tagesausflug nach Überlingen mit Besuch der Landesgartenschau -- Fahrt mit Bus und Bahn (Gesamtpreis voraussichtlich 20.50 Euro je nach Teilnehmerzahlt). Bitte bei Interesse unbedingt bald bei Hans Peter Weißhaupt, Tel: 07520-2285, anmelden.

Wir fahren dann mit dem Bus um 8 Uhr an der Schule ab. Rückkehr kann noch ausgemacht werden.







Über die Bedeutung und Bedrohung unserer Vögel und Insekten

Am Donnerstag, den 14. Oktober 2021 um 19.30 Uhr findet in Kooperation mit der Gruppe Energie und Umwelt wieder einmal ein Vortrag von Günter Tillinger vom BUND Ravensburg in der Bücherei statt.

Die Biomasse der Fluginsekten ist in den letzten 30 Jahren um 80 Prozent zurückgegangen. Wer heute mit dem Auto übers Land fährt, findet danach kaum noch Insekten auf der Windschutzscheibe. Auffallend viele Bienen sind in ihrem Bestand bedroht - bei Wildbienen über die Hälfte der 561 Arten. Gerade sie leisten einen unersetzlichen Beitrag zur Blütenbestäubung der Kultur- und Wildpflanzen. Auch unserer Vogelwelt geht es schlecht. Stark betroffen sind mittlerweile auch "Allerweltsvögel" wie der Star, dessen Bestand sich in kurzer Zeit fast halbiert hat. Was sind die Ursachen für diesen Artenschwund? Welche Bedeutung haben Vögel und Insekten für Mensch und

Natur? Günter Tillinger vom BUND Ravensburg zeigt Wege, wie wir dem Artensterben Einhalt gebieten können, nicht zuletzt auch als Haus- und Gartenbesitzer und als Verbraucher.

Hinweis: Zum Besuch müssen die geltenden Coronaregeln beachtet werden!





Funktionelles Skitraining beginnt am 6.10.

Skigymnastik ist out, dafür gibt es Funktionelles Skitraining ab Mittwoch, dem 6.10. in zwei Gruppen. Die erste startet um 19:00 Uhr und geht bis 20:00 Uhr, die zweite Gruppe startet um 20:15 Uhr und geht bis 21:15 Uhr. Beide Gruppen wie immer in der großen Sporthalle in Bodnegg.

Sandra Körner freut sich, Euch begrüßen zu dürfen wenn Ihr entweder geimpft, genesen oder getestet seid. Der Test sollte nicht länger als einen Tag alt sein. Bitte bringt die Nachweise unbedingt zum Training mit, ohne Nachweis können wir keinen Zutritt gewähren. Weitere Voraussetzung ist, dass sich alle an das Hygienekonzept halten und den Anweisungen von Sandra folgen. Wir hoffen, dass wir so das Training den ganzen Winter als Präsenztraining durchführen können.

Am Mittwoch, dem 29.9. enden dann unsere Sommeraktivitäten. Wir danken allen Betreuerinnen und Betreuern für ihr Engagement.

Sozialverband VdK

Ende des Wahlrechtsausschlusses: Bei Bundestagswahl über 85.000 Erstwähler mit Behinderung

Zum ersten Mal können auch Menschen mit Behinderung, die in allen Angelegenheiten betreut werden, an einer Bundestagswahl teilnehmen. Das Bundesverfassungsgericht hatte den jahrzehntelangen Wahlrechtsausschluss dieser Menschen im Jahr 2019 aufgehoben. Das Bundeswahlgesetz wurde entsprechend geändert. Mehr als 85 000 volljährige Menschen mit Behinderung, darunter viele Menschen mit Lernschwierigkeiten, sind davon betroffen und können jetzt als Erstwählerinnen und Erstwähler am 26. September 2021 wählen. Für die Beendigung des diskriminierenden Wahlrechtsausschlusses hatten sich Behindertenorganisationen lange eingesetzt. Denn auch Wählerinnen und Wähler, die unter Vollbetreuung stehen, sollen von ihrem Wahlrecht, sprich ihrem Bürgerrecht, selbstbestimmt Gebrauch machen können. Dazu gibt es die Möglichkeit zur Wahlassistenz, das heißt, Betroffene können sich beim Wahlvorgang von einer selbst gewählten Begleitperson unterstützen lassen



TSV Bodnegg

Abteilung Fußball

Kreisliga B3: SV Schmalegg – TSV Bodnegg, 1:6 (1:3) bringt **Tabellenführung**

Der TSV Bodnegg brannte am Sonntag beim SV Schmalegg ein Fußball-Feuerwerk ab und siegte mit 1:6. An der Favoritenstellung ließ der TSV Bodnegg keine Zweifel aufkommen und trug den Sieg bei diesem Auswärtsspiel davon. Gleich zu Spielbeginn sorgte Joshua Schlecker mit seinem Treffer in der 6. Spielminute per Kopfball für die frühe Führung von Bodnegg. Für das 0: 2 unserer Mannschaft zeichnete sich Marko Biesenberger kurze Zeit später verantwortlich in der 16. Minute. Den Vorsprung des Teams von Coach Andreas Sternbeck ließ Niklas Gälle dann erneut wenige Minuten später in der 18. Minute auf 0:3 anwachsen. Das letzte Tor der turbulenten 1. Halbzeit markierte dann für Schmalegg Hassan Joof in der 26. Minute. Der TSV Bodnegg konnte mit dem Verlauf bis hierhin zufrieden sein. Trotzdem gab es Veränderungen durch unseren Trainer Andreas Sternbeck, da sich Schmalegg immer besser auf das Spiel vom TSV Bodnegg einstellte. Bis zur Halbzeit änderte sich am Stand nichts mehr und so ging es nach dem Pausenpfiff zur Besprechung. Andreas Sternbeck setzte auf neues Personal und brachte in der zweiten Halbzeit per Doppelwechsel Julian Schneiderhan und Dominik Buchmann in der 61. Spielminute auf den Platz. Diese Wech-

sel wurden von Erfolg gekrönt, denn in der 70. Minute schossen Dominik Buchmann und in der 83 Minute Steven Kohlhage weitere Treffer zum 0:4 und 0:5 für den TSV Bodnegg, während der wieder eingewechselte Marko Biesenberger dann in der 89. Minute das Endergebnis mit 1:6 markierte. Mit Ablauf der Spielzeit stand somit ein Auswärtssieg für den TSV Bodnegg zu Buche und die errungenen drei Zähler gingen für den TSV Bodnegg einher mit der Übernahme der Tabellenführung in der Kreisliga B3. Nur einmal gab sich der TSV Bodnegg bisher in der laufenden Saison geschlagen. Mit vier Siegen in Folge ist unser TSV Bodnegg so etwas wie die "Mannschaft der Stunde".

Am Rande bemerkt sei, dass sich der Schiedsrichter Herr Kalyonucu berufen fühlte, ein paar Bodnegger Zuschauer vom Spielfeldrand auf den Parkplatz zu verweisen.

Vor heimischem Publikum trifft der TSV Bodnegg am Sonntag 26.09.2021 mit beiden Mannschaften auf den SV Alttann. Quelle: FUSSBALL.DE

Ausblick auf das nächste Wochenende

TSV Bodnegg II: SV Attann II 26.09.2021 um 12:45 Uhr TSV Bodnegg: SV Attann 26.09.2021 um 15:00 Uhr

Ergebnisse unserer Jugendmannschaften vom vergangenen Wochenende

A Jugend

Spiel gegen den SV Deuchelried wurde abgesagt.

C Jugend

SGM SV Ettenkirch/Kehlen II: TSV Bodnegg 4:11 Mit diesem Sieg eroberte die C Jugend den 3. Tabellenplatz D Jugend

SGM SV Haslach/Amtzell III: TSV Bodnegg 2:3 Auch unsere D Jugend steht durch den Gewinn des Spiels hier auf dem 3. Tabellenplatz.

GLÜCKWUNSCH AN ALLE SIEGREICHEN MANNSCHAFTEN

Die nächsten Spiele

Datum	Beginn	Spiel	Spielort
Sa. 25.09.2021	14:30	C-Jugend TSV Bodnegg - SV Horgenzell	Bodnegg
Sa. 25.09.2021	17:00	A-Jugend TSV Bodnegg -	Bodnegg
		SGM Wolfegg Bergatreute	
So. 26.09.2021	12:45	Reserve TSV Bodnegg -	Bodnegg
		SV Alttann Reserve	
So. 26.09.2021	14:15	Aktive TSV Bodnegg - SV Alttann I	Bodneaa

Abteilung Volleyball

34. Bodnegger Volleyball-Bändelesturnier

Am Samstag, den 25. September um 14 Uhr, steigt das jährliche Traditionsturnier, wiederum unter erschwerten Bedingungen. Doch die über 30 Volleyballer*innen trotzen unter Einhaltung der 3G-Regeln den widrigen Umständen. Das Turnier wird auf den sportlichen Teil reduziert, das bedeutet, dass in insgesamt sechs Spielrunden ein/e Einzelsieger*in ermittelt wird. Es winkt der mittlerweile 34 Jahre alte Wanderpokal.

Bei kurzfristigem Interesse am Mitspielen kontaktiert bitte Rudi Blöchl, Tel. 2303. Gerne sind auf der Galerie auch Zuschauer*innen gesehen, bitte beachten auch Sie die gültigen Hygieneregeln. Die Abteilung Volleyball bedankt sich ganz herzlich für das Testangebot von Kathrin Schupp.



Musikkapelle Bodnegg e. V.

Frühschoppen im Nussbaumer

am Sonntag 26.09.2021 ab 11:00 Uhr mit der Musikkapelle Bodnegg e. V.

Reservierungen unter 07520 / 9151-0

-Findet nur bei guter Witterung statt -

Es gelten die aktuellen Corona-Verordnungen des Landes Baden-Württemberg (Außengastronomie)

Was sonst noch interessiert



Altglas-Abholservice der Liebenau Teilhabe Rosenharz

Sammelt sich bei Ihnen auch immer so viel Altglas an? Wir haben die Lösung: Um die Inklusion und die soziale Teilhabe der Menschen mit Behinderungen zu

fördern, bieten wir ab Dienstag, den 22.06.21, einen Altglas-Abholservice an! Ein kleiner inklusiver, ehrenamtlicher Sammeltrupp wird an den unten genannten Tagen durch die Straßen von Bodnegg gehen und das von Ihnen bereitgestellte Altglas einsammeln und anschließend entsorgen.

Wir bitten Sie, dass Altglas in einem Mehrzweckbehälter an den Straßenrand zu stellen, um unserem Team das Einsammeln zu erleichtern und unnötigen Müll zu vermeiden. Die Behältnisse, welche von Ihnen bereitgestellt werden nehmen wir nicht mit! Wir bedanken uns schon mal im Voraus und hoffen, dass wir Ihnen damit etwas Gutes tun können.

Altglas-Abholservice Termine von jeweils 13-15:30 Uhr:

Rotheidlen/Kofeld: 19.10/16.11 Rosenharz: 28.09/26.10/30.11

Bodnegg West (Dorfmitte und Straßen mit Vogelnamen):

05.10/09.11

Bodnegg Ost (Brühl, Im Weingarten, Blumen- und Dichterstra-

Bennamen): **12.10 und 09.11** Auf ein gutes Gelingen! Lea Mutscheller

Studentin Bereichsleitung Frau Crönert

Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH

DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende

Täglich werden für Patienten in Deutschland bis zu 15.000 Bluttransfusionen benötigt. Der DRK-Blut-

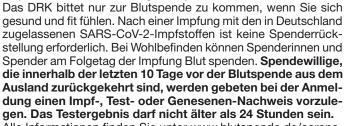
spendedienst bittet daher dringend zur Spende.

Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung oftmals das wichtigste Kriterium. Unfallopfer, Patienten mit Krebs, schweren Erkrankungen, werdende Mütter, Neugeborene – die Liste der Patienten, die auf Blutspenden angewiesen sind, ist schier unendlich.

Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten weiterhin vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten seit Beginn der Pandemie geplante Eingriffe verschieben, um Notfall-Kapazitäten freizuhalten. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird kontinuierlich dringend Nachschub an Blutspenden benötigt. Einige Blutbestandteile sind z.B. nur max. vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spendefähigen zur Spende:

Montag, dem 04.10.2021 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr Turn- und Festhalle, Bodnegger Straße 25 88287 GRÜNKRAUT

Hier geht es zur Terminreservierung: https://terminreservierung.blutspende.de



Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona. Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

Kulturtreff Amtzell

Das für den 25.09.2021 geplante Spät-Sommerfest 2021 in der Amtzeller Hammerschmiede mit "Greyhound" wurde <u>abgesagt.</u> Wir bitten um Beachtung.

Nachtwächterführung in Wolfegg mit Franz Frick

"Hört ihr Leut" und lasst euch sagen", so tönt es wieder, wenn Nachtwächter Franz Frick am **Freitag, den 24. September ab 20 Uhr** unterwegs ist und sich über viele interessierte Zuhörer freut. Stilecht gewandet lässt er dabei in ganz besonderer Atmosphäre rund um das Wolfegger Schloss die Vergangenheit lebendig werden und erzählt viele historische Anekdoten und allerlei Wissenswertes aus der Geschichte Wolfeggs. Zur Führung anmelden können Sie sich telefonisch bei der Wolfegg Information, Tel. 07527 9601-51, die Teilnahmegebühr von 4,00 Euro wird direkt vor Ort bezahlt. Treffpunkt ist vor der Sparkasse in Wolfegg.

Am stillen Bach entlang zum Rössler Weiher

Ravensburg: Der über 1000 Jahre alte Stille Bach gehört zu den ältesten Kanalsystemen Deutschlands und steht bei der gemeinsam vom BUND und der Stadt Weingarten veranstalteten Exkursion am Sonntag, 26.09.2021 im Focus. Auf dem Weg durch eine idyllische Naturlandschaft gibt der Dipl. Agrar-Ingenieur Günter Tillinger einen Einblick in den seit Jahrhunderten währenden Ausbau, die ausgeklügelte Regulierung und die bis heute andauernde Nutzung dieses Gewässers. Die zweistündige Erkundung startet um 14:30 Uhr in Weingarten am Eingang des Freibades Nessenreben. Die Teilnahme an der Exkursion bedarf der Einhaltung der 3G-Regel (genesen, geimpft oder getestet). Bitte an feste Schuhe, lange Hosen und Zeckenschutz denken. Eine Anmeldung ist erforderlich bis Freitagmittag 12:00 Uhr unter bund. ravensburg@bund.net.

Weitere Informationen unter: https://www.bund-ravensburg.de

"Die Geister, die ich rief…" – Balladenabend mit Heiko Ruprecht und Veronika Ponzer

Am Freitag, 24. September, spielt und erzählt der namhafte TVund Theaterschauspieler Heiko Ruprecht die berühmten Balladen von Friedrich Schiller und Johann Wolfgang von Goethe. Dazu zählen beispielsweise "Der Zauberlehrling", "Erlkönig", "Die Bürgschaft", "Ritter Toggenburg", "Der Taucher" oder "Der Handschuh". Man kennt sie vielleicht noch aus der Schule und darf sie hier neu entdecken, als zeitlose, kraftvolle und tief emotionale Geschichten: von nassforschen Lehrlingen und alten Meistern, von sorgenvollen Vätern und dunklen Geistern, von treuen Freunden und einsamen Tyrannen, von verschmähter Liebe und geduldiger Hingabe. Auf der Harfe lässt Veronika Ponzer dazu Musik aus dem 19. Jahrhundert erklingen, Melodien von Elias Parish Alvars, Louis Spohr und Alphonse Hasselmans. Ein musikalisch-literarischer Abend der feinen Töne und großen Gefühle, bei dem das gesprochene Wort und die einfühlsame Musik beeindruckend zusammenspielen. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Stadthalle Wangen.

Reit- und Fahrverein Waldburg e.V. Orientierungsritt

WANN: Sonntag, 26.09.2021 STARTZEIT: 9:00 - 12:00 Uhr

START/ ZIEL: Reit- und Fahranlage Blauensee,

88289 Waldburg

Startgeld: 18,- € pro Reiter Ausschreibung nach WBO

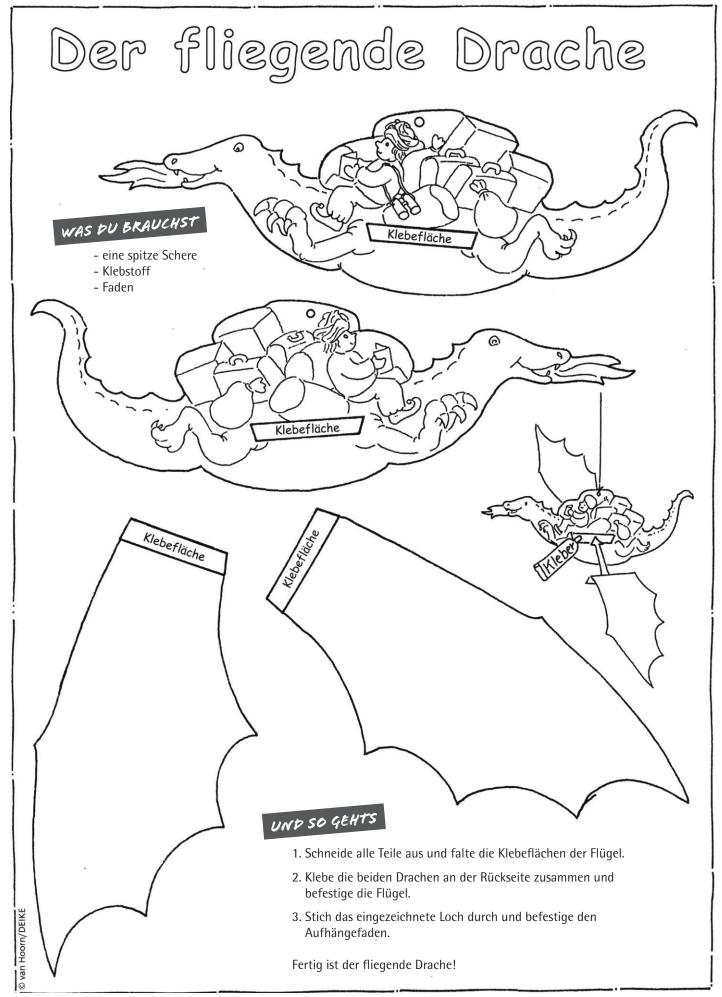
Genehmigt von der Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen in Baden-Württemberg unter der Nr. 025/2021 **mit Wertsta**-

tion zur PSK Meisterschaft Reiten

Separate Jugendwertung

Einzelwertung: Es kann auch ohne Partner gestartet werden Familienangehörige, Bekannte und Interessierte sind herzlich willkommen. Freundliche Hunde ebenso. Wir bitte um Verständnis, dass diese auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen sind. Wir bitten um Einhaltung der aktuell geltenden Abstandsund Hygieneregeln.

Der Reit- und Fahrverein Waldburg e.V. übernimmt keine Haftung.



Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 40



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70 Wir beraten Sie gerne!

extstyle ext

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70 Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



Die Familien in den Flutgebieten benötigen dringend Unterstützung. **Spenden Sie jetzt!**

★★ DZI ** tiseit 1992 Spendenkonto: DE47 3708 0040 0240 0030 00

Commerzbank Köln

Stichwort: Hochwasser Deutschland



www.help-ev.de



TRAUERANZEIGEN

Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. Bodnegg, im September 2021



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, unserer Oma und Uroma

In stiller Trauer

Stojan und Heike Turk mit Familie Igor Turk Ingrid Turk mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 1. Oktober 2021 um 11 Uhr auf dem Friedhof in Bodnegg statt.

VERANSTALTUNGEN

Helmut Lungenschmid

Mein Sterbeerlebnis

www.meinsterbeerlebnis.com

Mittwoch, 29. September 2021

18:00 Uhr Einlass und Büchertisch **18:30 Uhr** Vortrag mit Fragemöglichkeit

88285 Bodnegg

Festhalle Bodnegg - Dorfstraße 24

Es gilt die 3G-Regel. Anmeldung unter: **sterbeerlebnis@t-online.de**

Profis tragen Helm!



www.schuetze-dein-bestes.de



GESCHÄFTSANZEIGEN



Peter Thiele

- Klavierstimmer Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975 88339 Bad Waldsee • **Achim Thiele** • Tel. 07524 5742

Grundig LED Fernseher 32GHB6100

Diagonale 80 cm, 400 Hz Technologie 3 Jahre Garantie Preis statt 429,- **349,-**

Verkauf - Reparaturen - Meisterbetrieb

TV Marb • Theresienstraße 31 • 88279 Amtzell
Telefon 07520 96150 • TV-Marb@t-online.de



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4 88281 Schlier Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1 88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

METZGEREI
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de

Zum Wochenende Donnerstag, 23.09. bis Samstag, 25.09.21

Kassler Braten saftig	100 g	1,19 €
Roastbeef gut gelagert	100 g	2,69 €
Kalbsbratwürste kesselfrisch	100 g	1,19 €
1a Bierwurst	100 g	1,19 €
Nudelsalat	100 g	1,39 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort "Wochenmarkt" Am Kromerbühl) wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

Machen Sie Schlagzeilen!

AUS DER LANDWIRTSCHAFT



STELLENANGEBOTE

Allrounder zur Verstärkung für Produktion und Lager (m/w/d)



Die Firma BS-Glas GmbH in Amtzell sucht ab sofort einen zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d) für die Produktion, die Logistik und die Pflege, Wartung und Instandhaltung unserer Maschinen und Liegenschaft – kurzum einen Allrounder.

Mehr unter: www.bs-glas.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

BS-Glas GmbH | Hugo-Schrott-Str. 8 | 88279 Amtzell Tel.: 07520 2024120 | Fax: 07520 2024129 | E-Mail: info@bs-glas.de







STELLENAUSSCHREIBUNGEN DES STRAßENBAUAMTES

BETRIEBSREFERENT/IN (w/m/d)

STRAßENWÄRTER/IN (w/m/d) in den Straßenmeistereien Wangen und Ravensburg

KFZ MACHANIKER/IN (w/m/d) in der Bauamtswerkstatt Ravensburg

Weitere Informationen erhalten Sie online unter www.rv.de/stellen

Wir gestalten nsere Heimat





Wir sind die mittelständische Käserei, die aus Milch der Allgäu-Bodensee-Region Weichkäse für den Handel und die Lebensmittelindustrie herstellt.

Wir suchen:

Betriebsmechaniker/Allrounder m/w/d

für die Instandhaltung und Reparatur unsere Anlagen und Maschinen. Idealerweise haben Sie eine Ausbildung zum Mechatroniker, Anlagen-, Landmaschinen- oder Kfz-Mechaniker oder eine ähnlicher Ausbildung.

Verkäuferin/Verkäufer m/w/d für den Käsereiladen in Teilzeit oder als Minijob.

Interesse?

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage oder Bewerbung telefonisch, per Post oder gerne über E-Mail.

Bergpracht-Milchwerk GmbH & Co. KG

Eisenbacher Straße 4 88069 Tettnang-Siggenweiler sprenger@bergpracht.de Telefon: 0 75 42/93 34 30

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig. www.prolana.com



Stellungswechsel? Finde Deinen Job bei Prolana!

Für unser Produktionsteam in Waldburg suchen wir neue Kolleginnen und Kollegen!

- -> von "Aushilfe" bis gelernte Näher/-innen
- > von 20% Teilzeit bis 100% Vollzeit
- > von "keine Erfahrung" bis "Vollprofi"

Interesse? Einfach eine E-Mail mit Namen und Telefonnummer an:

-> bewerbung@prolana.com

Keine Bewerbungsunterlagen notwendig - wir melden uns!

Prolana GmbH | Am Langholz 3 | 88289 Waldburg | Tel. 07529 / 9721-0

GLS in Wangen sucht DICH (m/w/d) zur Paketabwicklung

als Minijob 450,-€ Basis
oder Teilzeitkraft 25 h/Woche

Infos unter www.qls-karriere.de

General Logistics Systems Germany GmbH & Co. OHG

Karl-Maybach-Str- 5, 88239 Wangen-Schauwies Tel. 06677/64672258 melanie.scherer@gls-germany.com





Brötchengeber | Bäckereiverkäufer (m|w|d) für TETTNANG, WEINGARTEN, RAVENSBURG & BAD WALDSEE

Bewirb Dich ietzt...

... auf VOLLZEIT oder TEILZEIT und SONNTAGS immer FREI!

- per e-Mail job@baeckerei-frick.de
- per Telefon 0751 560 926 19
- per whatsapp 0176 62451039
- direkt zum Bewerbungscenter:





Bäckerei Frick GmbH & Co. KG

Schützenstraße 7 – 9 • 88250 Weingarten www.baeckerei-frick.de/jobs • job@baeckerei-frick.de

Werben mit Erfolg



Wir bieten Ihnen:

für 4-Achs-Kipper

- Attraktive Vergütung
- Vielseitigen, sicheren und unbefristeten Arbeitsplatz in einem familiengeführten Unternehmen
- Kurze Entscheidungswege und viel Raum für Eigeninitiative sowie langfristige Perspektiven
- Modernste Technik
- Jobrad, Mitarbeiter-Events für die ganze Familie ...

Wurde Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung: www.zwisler-tettnang.de/karriere oder: n.hirscher@zwisler-tettnang.de

BAUEN & WOHNEN



KLIMAFREUNDLICH BAUEN UND WOHNEN



Verantwortung gegenüber Natur, Klima und den folgenden Generationen übernehmen Bauherren, die auf nachwachsende Rohstoffe, eine effiziente Gebäudehülle und regenerative Heizsysteme setzen. Foto: djd/Fingerhaus/Carolin Ludwig

(djd). Klimaschutz ist beim Bau eines modernen Holz-Fertighauses längst keine Zukunftsmusik mehr. Mit ihrem effizienten Gesamtpaket aus nachhaltigem Baumaterial, hochgedämmter Gebäudehülle und zukunftsfähiger Haus- und Heiztechnik sparen Eigenheime, wie vom Anbieter Fingerhaus aus Nordhessen, nicht nur wertvolle Energie und schonen die Umwelt, sondern

bescheren durch ihre dauerhaft niedrigen Betriebskosten auch mehr Geld in der Haushaltskasse. Viele moderne Fertighäuser punkten sogar mit noch mehr Energieeffizienz und erzeugen mit ihrer regenerativen Heiz- und Haustechnik mehr Energie, als ihre Bewohner verbrauchen. Unter www.fingerhaus.de gibt es mehr Informationen zu diesen Effizienzhäusern. Dies belohnt auch der Staat im Rahmen der "Bundesförderung für effiziente Gebäude" (BEG).



Kirchner Energie GmbH

Alexander Henzler Heinrich-Hertz-Str. 6, 88250 Weingarten info@kirchner-energie.de | +49 751 56 133 - 777

⊠(irchner

Energie GmbH

Energie- und Fördermittelberatung für Privat u. Gewerbe Konzeptionierung • Planung • Umsetzung

- Planung von Heizungs-, Sanitär-, Klima- und Lüftungstechnik
- Förderberatung für die energetische Optimierung Ihres Gebäudes (Heizungsanlage und Gebäudehülle)
- Sanierungsfahrplan, EWärme-Gesetz Nachweise, hydraulischer Abgleich und Heizlastberechnung
- Energieausweise und EnEV-Nachweise für Wohn- und Nichtwohngebäude

Ihr regionaler Partner für die Energiewende

MIETGESUCHE

Junge Frau, 41, ledig, NR, Angestellte, sucht eine sehr ruhige und gepflegte 2-Zimmerwohnung ab ca. 55 gm mit Terrasse, oder Garten. Gerne auch auf einem Hof, oder etwas außerhalb. Mit im Gepäck ist eine Katze. Bis 700€ Warmmiete. Tel. ab 18.00 Uhr 0162/6905082

GESUNDHEIT



Zuhause alt zu werden? Wir machen es möglich.

PROMEDICA PLUS Ravensburg-Wangen Ihre Ansprechpartnerin vor Ort: Katharina Pfleghaar 0751 - 76962604

ravensburg-wangen@promedicaplus.de

Werben mit Erfolg

IMMOBILIENMARKT





"Haben Sie Interesse an einer seriösen, vertraulichen und diskreten Vermittlung Ihrer Immobilie?

Ich berate Sie gerne unverbindlich."

Helmut Neusch Immobilienberater Telefon +49 751 84-1552 helmut.neusch@ksk-rv.de



GESCHÄFTSANZEIGEN



Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher - verbrauchernah - erfolgreich - preiswert!



Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -Dt. Post AG



WAHLANZEIGEN/PARTEIEN

Wen soll ich wählen?

"Die mit den weniger Steuern" (aber leider nicht für alle), die mit dem Klimaschutz (und sonst nix) oder die mit "Hauptsache Regieren, wurschd wie und mit wem"? Oder die mit "gegen Asyl, gegen EU"?

Womöglich die Sozialisten oder die ganz Dunkelroten? Hm.

Wählen Sie doch mal anders.

Die Sachorientierten. Die mit dem gesunden Menschenverstand. Wir haben die Vorschläge für eine wirklich zukunftsfähige Rente.

Wir sind für ortsnahe Krankenhäuser, regionale Lebensmittel und lokales Wirtschaften.

Für bezahlbare (!) grüne Energie. Und (echt) mehr Geld in die Schulbildung.

Ihr Wahlkreiskandidat



Dipl.-Ing.agr. Günter H. Ruchti

/.i.S.d.P. Günter H. Ruchti

Mehr unter www.guenter-ruchti.de

